

# AVS4YOU-Hilfe



AVS Antispam

[www.avs4you.com](http://www.avs4you.com)

© Online Media Technologies, Ltd., UK. 2004 - 2010. Alle Rechte vorbehalten

## Kontakt

Wenn Sie Kommentare, Vorschläge oder Fragen betreffend der **AVS4YOU**-Programme haben oder Ihnen eine Funktion eingefallen ist, durch die unser Produkt verbessert werden kann, wenden Sie sich bitte zu jeder Zeit an uns.

Bei der Registrierung des Programms erhalten Sie Recht auf technische Unterstützung.

<b>Allgemeine Informationen:</b>	<a href="mailto:info@avs4you.com">info@avs4you.com</a>
<b>Technische Unterstützung:</b>	<a href="mailto:support@avs4you.com">support@avs4you.com</a>
<b>Vertrieb:</b>	<a href="mailto:sales@avs4you.com">sales@avs4you.com</a>
<b>Hilfe und weitere Dokumentation:</b>	<a href="mailto:help@avs4you.com">help@avs4you.com</a>

## Technische Unterstützung

Die **AVS4YOU**-Programme erfordern keine professionellen Kenntnisse. Wenn Sie auf ein Problem stoßen oder eine Frage haben, schlagen Sie in der **AVS4YOU-Hilfe** nach. Wenn Sie trotzdem keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an unsere Support-Mitarbeiter.

 **Hinweis:** Nur registrierte Anwender erhalten technische Unterstützung.


**AVS4YOU** bietet mehrere Formen des automatischen Kundendienstes:

- **AVS4YOU-Supportsystem**

Man kann das **Unterstützungsformular** auf unserer Website unter <http://support.avs4you.com/de/login.aspx> verwenden, um Fragen zu stellen.

- **Unterstützung per E-Mail**

Es ist auch möglich, technische Fragen und Problembeschreibung per E-Mail an [support@avs4you.com](mailto:support@avs4you.com) zu senden.

 **Hinweis:** Um Ihre Anfragen schnell und effizient zu beantworten und entstandene Schwierigkeiten zu lösen, muss man folgende Informationen angeben:

- Name und E-Mail-Adresse, die bei der Registrierung verwendet wurden;
- Systemparameter (CPU, verfügbarer Speicherplatz auf der Festplatte etc.);
- Betriebssystem;
- Ihr Audiogerät (Hersteller und Modell), das an Ihrem Computer angeschlossen ist;
- Detaillierte Schritt-für-Schritt-Beschreibung Ihrer Handlungen.

Bitte hängen Sie **KEINE** weiteren Dateien an Ihre E-Mail an, wenn darum die Mitarbeiter des AVS4YOU.com-Kundendienstes extra nicht gebeten haben.

## Quellen

Die Dokumentation für Ihre AVS4YOU-Programme ist in unterschiedlichen Formaten verfügbar:

### Im Produkt eingeschlossene Hilfe (.chm-Datei) und Online-Hilfe

Um die Größe der herunterzuladenden Installationsdateien für Programme zu reduzieren, wurde die im Produkt eingeschlossene Hilfe aus der Installationsdatei ausgeschlossen. Aber sie kann immer nach Bedarf von unserer Website heruntergeladen werden. Bitte besuchen Sie unsere AVS4YOU-Website unter <http://onlinehelp.avs4you.com/de/index.aspx>, um die aktuellen Versionen der ausführbaren Hilfedateien herunterzuladen, sie zu starten und in den Ordner mit den AVS4YOU-Programmen zu installieren. Danach kann man sie aus dem **Hilfe**-Menü der installierten AVS4YOU-Programme verwenden.

Die **Online-Hilfe** schließt den kompletten Inhalt der im Produkt eingeschlossenen Hilfedatei sowie alle Aktualisierungen und Links zu zusätzlichen Anleitungsmaterialien ein, die im Web verfügbar sind. Die **Online-Hilfe** ist auf unserer Website zu finden: <http://onlinehelp.avs4you.com/de/index.aspx>. Bitte beachten Sie, dass die vollständigste und aktuellste Version der AVS4YOU-Hilfe immer im Internet verfügbar ist.

### PDF-Dokumentation

Die Offline-Hilfe gibt es auch als .pdf-Datei, die für Drucker optimiert ist. Alle PDF-Hilfedateien sind von den Programmseiten auf der AVS4YOU-Website (<http://www.avs4you.com/de/index.aspx> und <http://onlinehelp.avs4you.com/de/index.aspx>) zu herunterladen. Damit man die AVS4YOU-PDF-Hilfedateien lesen und drucken kann, muss ein PDF-Leseprogramm auf Ihrem PC installiert sein.

### Benutzeranleitungen

Sie haben Zugang zu einer Vielzahl von Quellen, die Ihnen helfen alle Möglichkeiten der AVS4YOU-Programme auszunutzen. Die Schrittfür-Schritt-Benutzeranleitungen bieten Hilfe nicht nur für unerfahrene Anwender, sondern auch für die, die eine Aufgabe erfüllen wollen, aber nicht Bescheid wissen, was zu tun ist. Bitte besuchen Sie die Sektion der AVS4YOU-Website mit **Benutzeranleitungen** unter <http://www.avs4you.com/de/Guides/index.aspx>, um detaillierte Hinweise für unterschiedliche Programme und Aufgaben zu lesen.

### Technische Unterstützung

Besuchen Sie die **AVS4YOU-Support**-Website unter <http://support.avs4you.com/de/login.aspx>, um Fragen betreffend der Installation, Registrierung und des Gebrauchs der AVS4YOU-Programme zu stellen. Verwenden Sie auch unsere E-Mail-Adresse [support@avs4you.com](mailto:support@avs4you.com).

### Downloads

Sehen Sie die Sektion **Downloads** unserer Website unter <http://www.avs4you.com/de/downloads.aspx>, da finden Sie kostenlose Updates, Probeversionen und andere nützliche Programme. Unsere Programme werden ständig aktualisiert, es werden öfters neue Versionen der populärsten Programme sowie ganz neue Anwendungen veröffentlicht.

# Überblick

Der **AVS Antispam** ist eine intuitive Anwendung, die das POP3-Protokoll verwendet und darauf gezielt ist, die Überflutung Ihres Postfachs mit Junk-E-Mails zu verhindern, unabhängig vom genutzten E-Mail-Programm. Stellen Sie eine schwarze und weiße Liste mit E-Mail-Adressen auf, verwenden Sie schwarze Echtzeitlisten, die aktuellste Daten über die URLs und Adressen der Spam-Versender enthalten, bekommen Sie umfassenden Schutz gegen Spam dank der fünfstufigen Filterung von **AVS Antispam**, sehen Sie die Historie von Aktionen mit jeder eingehenden Nachricht einschließlich aller Details.

Der **AVS Antispam** wird automatisch nach dem Neustart des Rechners ausgeführt, der nach der Programminstallation erfolgt (wenn Sie das entsprechende Feld bei der Installation aktiviert haben). Wenn Sie das Programm geschlossen haben, öffnen Sie das **Start**-Menü und folgen Sie **Programme -> AVS4YOU -> System Utilities -> AVS Antispam** oder klicken Sie zweimal auf sein Desktopicon, um es wieder auszuführen.

## Einleitung ins Spam-Problem

Um den **AVS Antispam** effizient und bewusst zu verwenden, wird empfohlen, die Grundlagen des Fachgebiets Spam, die von den Spam-Versendern genutzten Methoden, um immer mehr Benutzer mit einzubeziehen, den verursachten Schaden und die Weise, wie der **AVS Antispam** Schutz gegen Spam gewährleistet, kennenzulernen.

## Was ist Spam?

**Definition.** Ursprünglich kommt der Begriff "Spam" aus einem Sketch von der britischen Komikertruppe "Monty Python". Die Handlung spielte in einem Restaurant, wo alle Gerichte mit SPAM (engl. spiced pork and ham - gewürztes Schinkenfleisch), Dosenfleisch von Hormel Foods Corporation, zubereitet waren. Wenn die Kellnerin die Gerichte aus der Speisekarte den Kunden beschreibt, singt eine Gruppe von Wikingern ein Lied mit folgenden Worten "SPAM, SPAM, SPAM, SPAM. Lovely SPAM, lovely SPAM...". So wurde der Spam so genannt, weil er, genauso wie dieses Lied, eine endlose Wiederholung von wertlosem Text darstellt.

Heutzutage bezeichnet das Wort **Spam** entweder **unerwünschte Massennachrichten** oder **Werbemails** und hat nichts mit gewürztem Dosenfleisch zu tun, das als **SPAM** geschrieben wird. Es gibt eine ziemlich verbreitete Meinung darüber, welche allgemeine Eigenschaften der Spam hat:

- Spam ist eine elektronische Nachricht.
- Spam ist unerwünscht. Um es zu verstehen, erwähnen wir elektronische Abonnements. Viele angesehenen Unternehmen verwenden E-Mails zu legalen Marketing-Zwecken. Wenn man E-Mails von einem Unternehmen freiwillig abonnieren möchte, werden die E-Mails von diesem Unternehmen nicht als Spam betrachtet. Außerdem wenn man aus der Mailingliste des Unternehmens ausgetragen werden möchte, kann man sich ohne Schwierigkeiten abmelden.
- Spam wird massenhaft verschickt. Das bedeutet, dass Spam durch zahlreiche hauptsächlich gleiche Nachrichten verbreitet wird und dass die Empfänger willkürlich gewählt werden.

Diese drei Eigenschaften beschreiben **unerwünschte Massennachrichten** (engl. unsolicited bulk email (UBE)).

Die folgende vierte Eigenschaft beschreibt **unerwünschte Werbemails** (engl. unsolicited commercial email (UCE)):

- Spam hat werbenden Inhalt.

### Spam-Kategorien:

- **Kommerzielle Werbung.** Das sind Spam-Mails, die kommerziellen Zweck verfolgen (anders genannt UCE). Unerwünschte Werbemails stellen auch eine Art von Marketing dar, eine ziemlich billige und einfache Methode eine große Gruppe von Kunden zu benachrichtigen. Gewöhnlich werden Werbemails nicht vom Unternehmen selbst verschickt, sondern von Spam-Versendern, die Provision von diesem Unternehmen bekommen.
- **Nicht-kommerzielle Werbung.** Das kann politische oder religiöse Propaganda ohne kommerziellen Kontext sein.

- **Betrug und Phishing.** Oft verschicken die Spam-Versender betrügerische Mails. Zum Beispiel, eine pathetische und tragische Geschichte über eine Person, die an einer Krankheit leidet oder ein Opfer einer Katastrophe ist und den Empfänger um finanzielle Hilfe bittet. Oder eine Mail darüber, dass der Empfänger im Lotto gewonnen hat und zuerst eine Bearbeitungsgebühr zahlen muss. Ein besonderer Betrugstyp ist Phishing, das sind E-Mails, die angeblich von einem angesehenen Unternehmen verschickt werden. Das Ziel dieser E-Mails ist finanzielle Daten oder Kennwörter zu bekommen.
- **Hoax- und Ketten-Mails.** Solche Spam-Mails werden gesendet, um Menschen zu täuschen, damit sie den falschen Informationen glauben und die Mail an möglich viele Benutzer weiter senden. Das kann eine Warnung über Viren, die Fehlinformation über gesellschaftliche Ereignisse oder sogar ein Trick sein, damit die Empfänger der Spam-Mail eine Webseite besuchen und danach bösartige Software auf ihren Rechner installiert wird.
- **Joe-Jobs.** Das sind unerwünschte E-Mails mit irritierendem, unmoralischem oder beleidigendem Inhalt, die von einem Spam-Versender verschickt werden, der den Absender fälscht und geärgerte Empfänger provoziert, einen unschuldigen Benutzer mit Beschwerden zu überfluten.
- **Bounce-Messages.** Das sind Nachrichten, die vom empfangenden Mail-Server an den Absender zurück geschickt werden, wenn eine E-Mail nicht zustellbar ist. Spam-Versender verbreiten solche Nachrichten, indem Sie den Absender fälschen, und die Server schicken diese Fehlermeldungen an ahnungslose Benutzer als Antwort auf E-Mails, die sie eigentlich nie verschickt haben. Bounce-Messages stellen keinen Spam dar, aber dank einiger Tricks der Spam-Versender bilden sie einen wesentlichen Teil des E-Mail-Traffic.

**Terminologie.** Es gibt zwei Begriffe, die verwendet werden, um E-Mails vom Standpunkt des Spam-Problems zu klassifizieren:

- **Junk-E-Mail** - eine Nachricht, die die oben beschriebenen Spam-Eigenschaften aufweist.
- **Erwünschte E-Mail** - eine Nachricht, die von einem zuverlässigen und bekannten Absender verschickt wurde.

## Woher bekommen die Spam-Versender die E-Mail-Adressen?

Es ist ziemlich offensichtlich, dass Spam-Versender einige Methoden haben, die E-Mail-Adressen zu bekommen und die Postfächer so vieler Benutzer weltweit mit Spam zu überfluten:

- **Programme zum Webseiten-Scanning (Harvesting).** Mit speziellen Programmen exportieren Spam-Versender E-Mail-Adressen vom HTML-Code der Webseiten und sammeln sie.
- **Auf Wörterbüchern basierte Programme.** Spam-Versender verwenden oft diese Programme, um E-Mail-Adressen zu generieren. Solche Programme kombinieren einzelne Buchstaben, Wörter, Zahlen und Symbole, so dass zulässige E-Mail-Namen generiert werden können, die zum Domainnamen eines E-Mail-Diensteanbieters hinzugefügt werden und so komplette E-Mail-Adressen bilden.
- **Anmeldelisten.** Solche Listen enthalten E-Mail-Adressen der Benutzer, die indirekt aber freiwillig Ihre Erlaubnis dazu gegeben haben. Das bedeutet, dass die Benutzer das Angebot bekommen haben, etwas zu abonnieren, und zugestimmt haben, dass Ihre E-Mail-Adressen zur Mailing-Liste hinzugefügt werden. Gewöhnlich sind die Anmeldelisten wie Einträge in einer Datenbank organisiert. So können unehrliche Mitarbeiter, die den Zugang auf diese Datenbank haben, sie an Spam-Versender per Internet oder auf einer CD-ROM verkaufen.
- **Foren und interaktive Websites.** Wenn man seine E-Mail-Adresse zum Anmelden auf einem Forum eingibt und vergisst, sie von den Augen der Öffentlichkeit zu verstecken, so läuft man Gefahr, dass die E-Mail-Adresse von den Spam-Versendern bemerkt wird.
- **Weiterleitung der E-Mails.** Beim Weiterleiten einer E-Mail an viele Empfänger stellen Sie sicher, dass Sie sie an Ihre eigene E-Mail-Adresse schicken und alle anderen Empfänger in der Blindkopie-Zeile (engl. blind carbon copy (BCC)) angeben. Sie wird benutzt, um eine Kopie der E-Mail an jemanden ohne Angabe der E-Mail-Adresse des Absenders zu verschicken. Wenn Sie die Empfänger in der Kopie-Zeile (engl. carbon copy (CC)) angeben, wird Ihre E-Mail-Adresse für viele andere Benutzer zu sehen sein. Wenn man mal nicht vorsichtig ist, kann man die E-Mail-Adresse eines Spam-Versenders zufällig einschließen und zu einem der Empfänger des Spams werden.
- **Öffentliche WHOIS-Datenbank.** Wenn ein Unternehmen oder eine Person einen Domainnamen registriert, fordert ICANN (Internet Corporation for Assigned Names and Numbers) persönliche Kontaktdaten des Unternehmens bzw. einer Person einschließlich der E-Mail-Adressen der Personen, die für technische Probleme zuständig sind, in die WHOIS-Datenbank einzugeben. Sobald diese Daten in der Online-Datenbank erscheinen, werden sie öffentlich zugänglich und von Spam-Versendern verwendet. Um den Spam-Versendern es zu verhindern, ist es besser, die Domainnamensdaten in einer privaten WHOIS-Datenbank aufzubewahren. Meistens muss man dafür eine kleine monatliche Gebühr zahlen.

# Was für Schaden verursacht Spam?

Heutzutage ist Spam eine Katastrophe, wirklicher Schaden davon ist nicht immer sofort zu merken. Abhängig von den Spam-Kategorien können unerwünschte E-Mails die folgenden Probleme hervorrufen:

- **Kosten.** Wegen hoher Anzahl von versendetem Spam sind Internet-Diensteanbieter gezwungen, Anti-Spam-Produkte zu kaufen und zu installieren sowie die Netzwerk-Bandbreite durch den Kauf neuer Geräte zu erhöhen. Das alles beeinflusst letzten Endes die Höhe der Geldsumme, die man dafür zahlen muss.
- **Verschwendete Zeit und Produktivität.** Durch Spam werden die Zeit und Produktivität der Mitarbeiter verschwendet. Es dauert, bis ein Mitarbeiter eingehende E-Mails sortiert, dabei hat Spam mindestens 50-Prozent-Anteil. Dadurch wird man von der Arbeit abgelenkt und allgemeine Produktivität sowie Gewinn sinken.
- **Viren und Spyware.** Einige Spam-Mails haben Anhänge. Wenn sie heruntergeladen werden, können sie Ihren Rechner mit einem Virus oder Spyware infizieren, die Informationen über den Benutzer sammelt und sie an jemanden per Internet weitergibt.
- **Beleidigender und unzüchtiger Inhalt.** Durch Spam können Kinder Themen und Bildern ausgesetzt werden, die unanständige Sprache und Inhalt für Erwachsene haben.

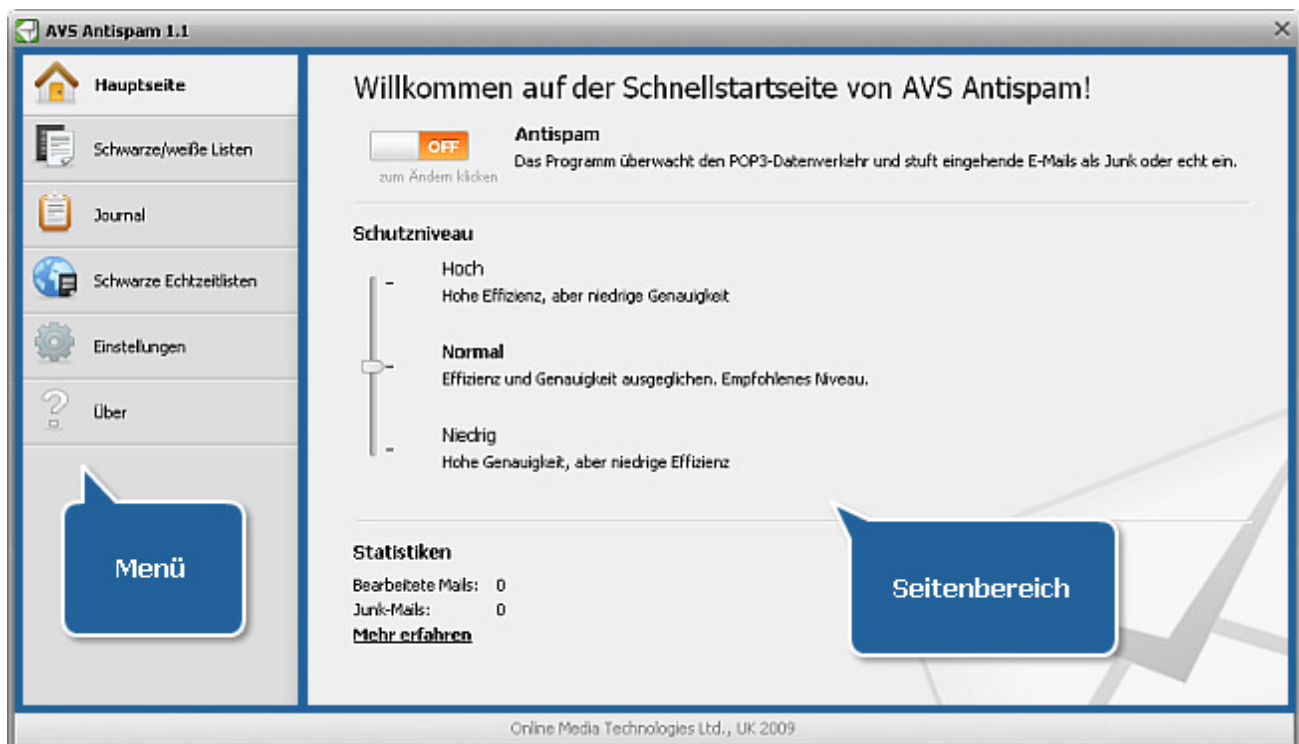
# Wie schützt der AVS Antispam vor Spam?

Der **AVS Antispam** bietet einen hervorragenden Schutz dank fünf Filtern:

- **Heuristischer Filter.** Das ist ein Filter, der auf Regeln basiert. Die Regeln (ungefähr ein paar Hundert insgesamt) sind vorgegeben und bedecken einen bestimmten Bereich in der E-Mail-Struktur. Dank Regeln wird z.B. Folgendes geprüft:
  - ob seltsame Symbole im Hauptteil einer E-Mail wiederholt werden;
  - ob 80-90% der Zeilen im Hauptteil einer E-Mail leer sind;
  - ob die Kopfzeile einer E-Mail ein ungültiges Datum (z.B. nicht vorhandene Zeitzone) enthält;
  - ob es im Betreff einer E-Mail um Geldbelohnung geht;
  - ob der Text einer E-Mail durch zusätzliche Kodierung getarnt wird, usw.
- **Statistischer Filter.** Dieser Filter ist ursprünglich im voraus abgerichtet, und sobald E-Mails als "Spam" oder "Kein Spam" manuell markiert werden, wird statistischer Filter seine Datenbank mit Spam-Zeichen bereichern. Diese Datenbank enthält damit assoziierte Wörter und numerische Koeffiziente, die die Wahrscheinlichkeit der Anwendung eines Worts in einer Junk-Mail bezeichnen. Wenn eine E-Mail durch statistischen Filter bearbeitet wird, wird jedes Wort in der E-Mail nach seiner Anwesenheit in der Datenbank geprüft. Wenn ein Wort da gefunden wird, wird sein numerischer Koeffizient dafür benutzt, um den Beitrag dieses Worts zur Behandlung der E-Mail als Junk anhand der Formel von Bayes abzurechnen. Dann werden diese Beiträge aller Wörter summiert, damit sich ein Gesamt-Spam-Wert der E-Mail ergibt, der mit einem bestimmten Schwellwert verglichen wird, um die Endentscheidung zu treffen.
- **Schwarze Echtzeitliste mit IPs.** Dieser Filter prüft E-Mails nach IP-Adressen der Absender anhand schwarzer Remote-Listen, die auf gehosteten Namensservern veröffentlicht werden. Solche schwarze Listen werden folgender Weise erweitert: manuell von Besitzern der Namensserver, durch Anti-Spam-Serversoftware, die IP-Adresse des Spam-Versenders erkennt und zur schwarzen Remote-Liste hinzufügt, von Benutzern, die verdächtige Nachrichten als Spam im webbasierten Interface eines Mail-Diensteanbieters markieren.
- **Schwarze Echtzeitliste mit URLs.** Dieser Filter ist dem vorherigen Filter ähnlich, aber er prüft die E-Mails nach URLs anhand entsprechender schwarzer Remote-Listen.
- **Schwarze und weiße Listen.** Dieser Filter ist einstellbar, weil man unzuverlässige und zuverlässige E-Mail-Adressen der Absender manuell eingeben kann. Der aktivierte Filter (das Feld **Schwarze Liste nutzen** oder **Weißer Liste nutzen** ist aktiviert) mit hinzugefügten Adressen überlappt die von jedem anderen Filter getroffene Entscheidung, anders gesagt hat dieser Filter Priorität gegenüber den anderen Filtern in diesem Fall.

# Bedienfläche des Programms

Die Bedienfläche von **AVS Antispam** ist so entwickelt, um ordnungsgemäßen Schutz vor Spam mit unvorstellbarer Bequemlichkeit und Klarheit zu bieten. Man muss nur zwischen den verfügbaren Seiten innerhalb eines Fensters umschalten, um einstellbare Filter zu verwalten, Informationen über Aktionen mit eingehenden E-Mails zu sehen, Programmeinstellungen nach Bedarf zu ändern:



Das **Menü** stellt einen Satz von Seiten dar:

Seite	Beschreibung
Hauptseite	Klicken Sie darauf, um ein Schutzniveau von <b>AVS Antispam</b> zu wählen, den Schutz vor Spam zu aktivieren bzw. zu deaktivieren und Statistiken über bearbeitete E-Mails zu sehen.
<b>Schwarze/ weiße Listen</b>	Klicken Sie darauf, um zuverlässige und unzuverlässige E-Mail-Adressen zu bestimmen.
<b>Journal</b>	Klicken Sie darauf, um eine Historie zu bearbeiteten E-Mails einschließlich aller Details zu führen.
<b>Schwarze Echtzeitlisten</b>	Klicken Sie darauf, um Remote-Hosts, die eine Liste mit IP-Adressen der Spam-Versender enthalten, zu bestimmen und zu verwalten.
<b>Einstellungen</b>	Klicken Sie darauf, um die Plugins der durch den <b>AVS Antispam</b> unterstützten E-Mail-Programme und die Funktionsweise von <b>AVS Antispam</b> einzustellen.
Über	Klicken Sie darauf, um Informationen über die aktuell benutzte Version von <b>AVS Antispam</b> zu sehen und den Endbenutzer-Lizenzvertrag zu lesen.

Der **Seitenbereich** ist ein Bereich, wo alle Informationen und Steuerelemente für bestimmte Funktion des Programms untergebracht sind. Die Ansicht dieses Bereichs variiert abhängig vom im **Menü** angeklickten Button.

Wenn der **AVS Antispam** ausgeführt ist, ist sein Symbol im Infobereich zu sehen (grün steht für aktiviert, rot - für deaktiviert):



# Arbeit mit dem AVS Antispam

Der **AVS Antispam** markiert eine E-Mail als Spam abhängig vom gewählten Schutzniveau, das bestimmt, wie exakt es nach Spamzeichen gesucht wird. So ist das Schutzniveau das Erste, was man einstellen muss, um ordnungsgemäße Effizienz von **AVS Antispam** zu erreichen.

## Auswahl des Schutzniveaus

Das **Schutzniveau** bestimmt die Entscheidung, ob eine E-Mail als Junk behandelt wird oder nicht. Die Änderung des Schutzniveaus beeinflusst zwei Filterungsmerkmale:

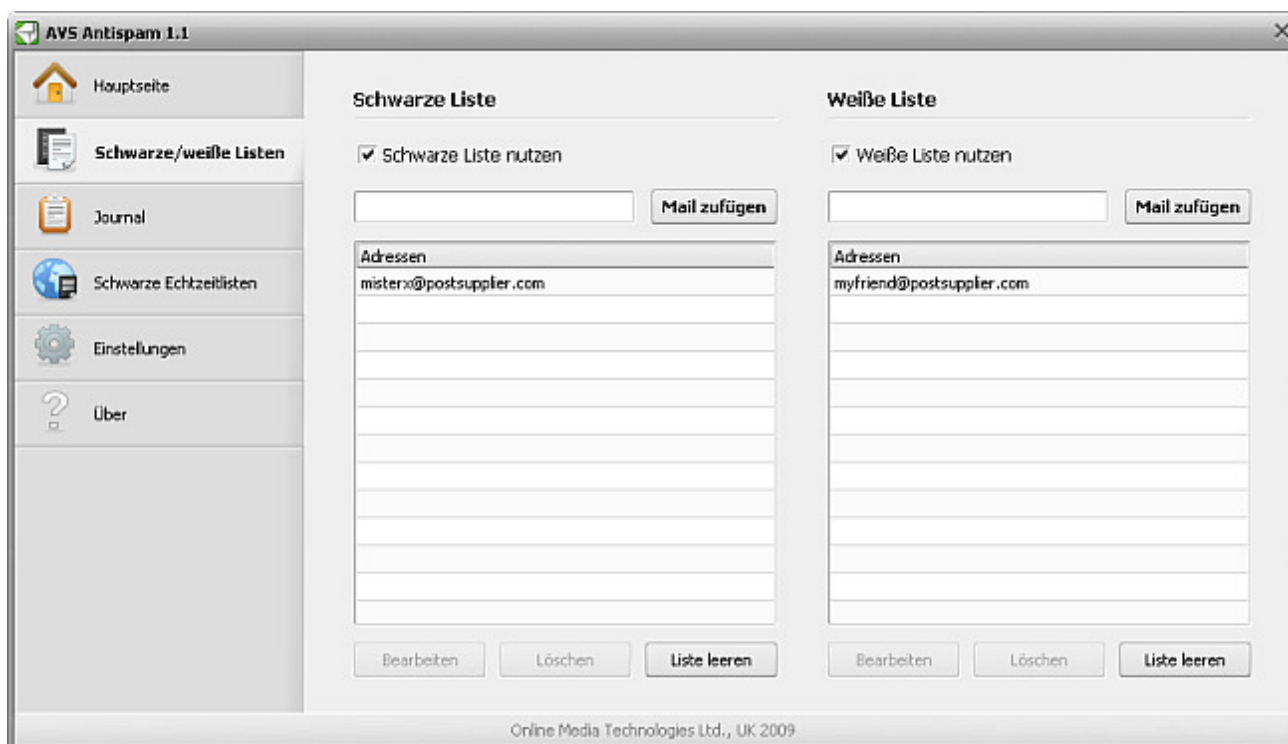
- **Effizienz.** Sie bezeichnet den Anteil der E-Mails, die als Junk markiert werden.
- **Exaktheit.** Sie bezeichnet die Fähigkeit, erwünschte Mails von Junk zu unterscheiden. Die Exaktheit wird als Falsch-Positiv-Rate bestimmt. Je weniger exakt die Filterung ist, desto höher ist die Falsch-Positiv-Rate und desto mehr erwünschte E-Mails werden als Junk markiert.

Um das Schutzniveau zu ändern, klicken Sie auf den Button **Hauptseite** und wählen Sie das gewünschte **Schutzniveau**:

- **Hoch.** Wählen Sie dieses Niveau, wenn mehrere Junk-Mails ins Postfach unerkannt geraten. Der Nachteil besteht darin, dass sich die Wahrscheinlichkeit, dass erwünschte Mails als Junk markiert werden, erhöht, deswegen muss man dabei schwarze und weiße Listen mit E-Mail-Adressen verwenden.
- **Normal.** Das Verhältnis "Effizienz-Exaktheit" ist optimal. Bei der Auswahl dieses Niveaus werden die bestmöglichen Werte für die Effizienz und Exaktheit eingestellt, die der **AVS Antispam** bietet.
- **Niedrig.** Wählen Sie dieses Niveau, wenn mehrere erwünschte Mails als Junk markiert werden. Der Nachteil besteht darin, dass sich die Wahrscheinlichkeit, dass Junk-Mails ins Postfach geraten werden, erhöht.

## Gebrauch schwarzer und weißer Liste

Um E-Mail-Adressen zuverlässiger und unzuverlässiger Absender zu bestimmen, klicken Sie auf den Button **Schwarze/weiße Listen**:



Um schwarze Liste zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, markieren Sie die Option **Schwarze Liste nutzen** bzw. heben Sie die Markierung auf.

Um weiße Liste zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, markieren Sie die Option **Weißer Liste nutzen** bzw. heben Sie die Markierung auf.

Um eine E-Mail-Adresse zur schwarzen Liste hinzuzufügen, stellen Sie sicher, dass die Option **Schwarze Liste nutzen** markiert ist, geben Sie unzuverlässige Adresse ins entsprechende Feld unter der Überschrift **Schwarze Liste** ein und klicken Sie auf den Button **Mail zufügen**.

Um eine E-Mail-Adresse zur weißen Liste hinzuzufügen, stellen Sie sicher, dass die Option **Weißer Liste nutzen** markiert ist, geben Sie zuverlässige Adresse ins entsprechende Feld unter der Überschrift **Weißer Liste** ein und klicken Sie auf den Button **Mail zufügen**.

**i Hinweis:** Man kann auch die Stellvertretersymbole "?" und "\*" verwenden, um eine Adressenmaske zu präzisieren, z.B.:

- \*@postsupplier.com - beliebige Mails von der Maildomain postsupplier.com;
- doctorsmith??@postsupplier.com - Mails von der Maildomain postsupplier.com, bei der der Absendername mit "doctorsmith" beginnt und mit zwei beliebigen zulässigen Symbolen endet;
- doctorsmith???@postsupplier.\* - Mails von der Maildomain, die mit "postsupplier" beginnt und wo der Absendername "doctorsmith" beginnt, aber mit zwei beliebigen zulässigen Symbolen endet.

Um eine E-Mail-Adresse zu ändern, wählen Sie ihre Reihe und betätigen Sie den Button **Bearbeiten** oder klicken Sie einfach zweimal darauf.

Um eine E-Mail-Adresse aus der Liste zu entfernen, wählen Sie ihre Reihe und betätigen Sie den Button **Löschen**.

Um alle hinzugefügten E-Mail-Adressen aus der Liste zu entfernen, betätigen Sie den Button **Liste leeren**.

## Gebrauch des Journals



Das Journal ist nützlich, wenn man die History der bearbeiteten eingehenden E-Mails führen und erfahren möchte, ob eine E-Mail als Junk markiert oder als erwünschte Mail behandelt wurde, einschließlich aller nötigen Details.

Um das Journal zu sehen, klicken Sie auf den Button **Journal**:





The screenshot shows the 'Journal' window in AVS Antispam 1.1. The window has a sidebar on the left with navigation options: 'Hauptseite', 'Schwarze/weiße Listen', 'Journal' (selected), 'Schwarze Echtzeitlisten', 'Einstellungen', and 'Über'. The main area displays a table of email actions with columns for 'Aktion', 'Betreff', 'Von', and 'Bearbeitet'. A 'Journal leeren' button is located at the bottom of the table.

Aktion	Betreff	Von	Bearbeitet
⊘	How to get free quality visitors to your website	no-reply@qju@blanchemus.com	28.04.2010 12:02:02
⊘	How would you like unlimited hits to your we...	no-reply@uyly@massflowergrower...	28.04.2010 12:02:02
⊘	CitBank Alert: Your Online Banking is Blocked !	onlinebanking@citibank.com	28.04.2010 12:02:04
⊘	Request #12458	service@amazon.com	28.04.2010 12:02:09
⊘	LETTER Oil Consultant/Contractor	Commercialb11@yahoo.com.hk	28.04.2010 12:02:13
⊘	hello	binb@mail.ru	28.04.2010 12:02:19
⊘	(no subject) ID:	petrovic@uab.edu	28.04.2010 12:02:20
⊘	CitBank Alert: Your Online Banking is Blocked !	onlinebanking@citibank.com	28.04.2010 12:02:22
✓	Play the new IT Manager game	news@intel.com	28.04.2010 12:02:23
✓	Windows 7 RTM Announcement	Microsoft@newsletters.microsoft....	28.04.2010 12:02:24
✓	Monthly Statement	confirmations@mybank.com	28.04.2010 12:02:25
⊘	Natal Russia, updated her profile	suzanne@rdiguide.com	28.04.2010 12:02:34
⊘	Mystery Shopper Wanted	hiringteam@customer-1st.com	28.04.2010 12:02:36
⊘	CitBank Alert: Your Online Banking is Blocked !	onlinebanking@citibank.com	28.04.2010 12:02:38
⊘	YOUR PAYMENT IS READY	support@zsu.edu.cn	28.04.2010 12:02:45
⊘	Amazing Prices on Most Downloaded Progra...	Offers@seasoftwareinc.com	28.04.2010 12:02:50

Die Seite enthält eine Tabelle mit den folgenden Feldern:

Feld	Beschreibung
<b>Aktion</b>	Beinhaltet die Markierung, die an einer Nachricht angebracht wird: <ul style="list-style-type: none"> <li>•  - die Nachricht, die als Spam markiert ist;</li> <li>•  - die Nachricht, die als erwünscht markiert ist.</li> </ul>
<b>Betreff</b>	Beinhaltet den Betreff der Nachricht.
<b>Von</b>	Beinhaltet die E-Mail-Adresse eines Absenders.
<b>Bearbeitet</b>	Beinhaltet das Datum und die Uhrzeit, wann die Nachricht bearbeitet wurde.

Um eine E-Mail-Adresse zur schwarzen oder weißen Liste hinzuzufügen, wählen Sie ihre Reihe und klicken Sie auf den Button **Auf schwarze Liste setzen** oder **Auf weiße Liste setzen**:

Aktion	Betreff	Von	Bearbeitet
	Request #12458	service@amazon.com	28.04.2010 12:02:09
	Absender: Commercialb11@yahoo.com.hk Betreff: LETTER Oil Consultant/Contractor		✕
		<input type="button" value="Auf schwarze Liste setzen"/> <input type="button" value="Auf weiße Liste setzen"/>	
	hello	binti@mail.ru	28.04.2010 12:02:19
	(no subject) ID:	petrovic@uab.edu	28.04.2010 12:02:20

Um alle Einträge zu löschen, klicken Sie auf den Button **Journal leeren**.

## Gebrauch schwarzer Echtzeitlisten

Um die Liste mit Hostnamen zu sehen oder zu verwalten, klicken Sie auf den Button **Schwarze Echtzeitlisten**:

Die Seite enthält eine Tabelle mit zwei Kategorien:

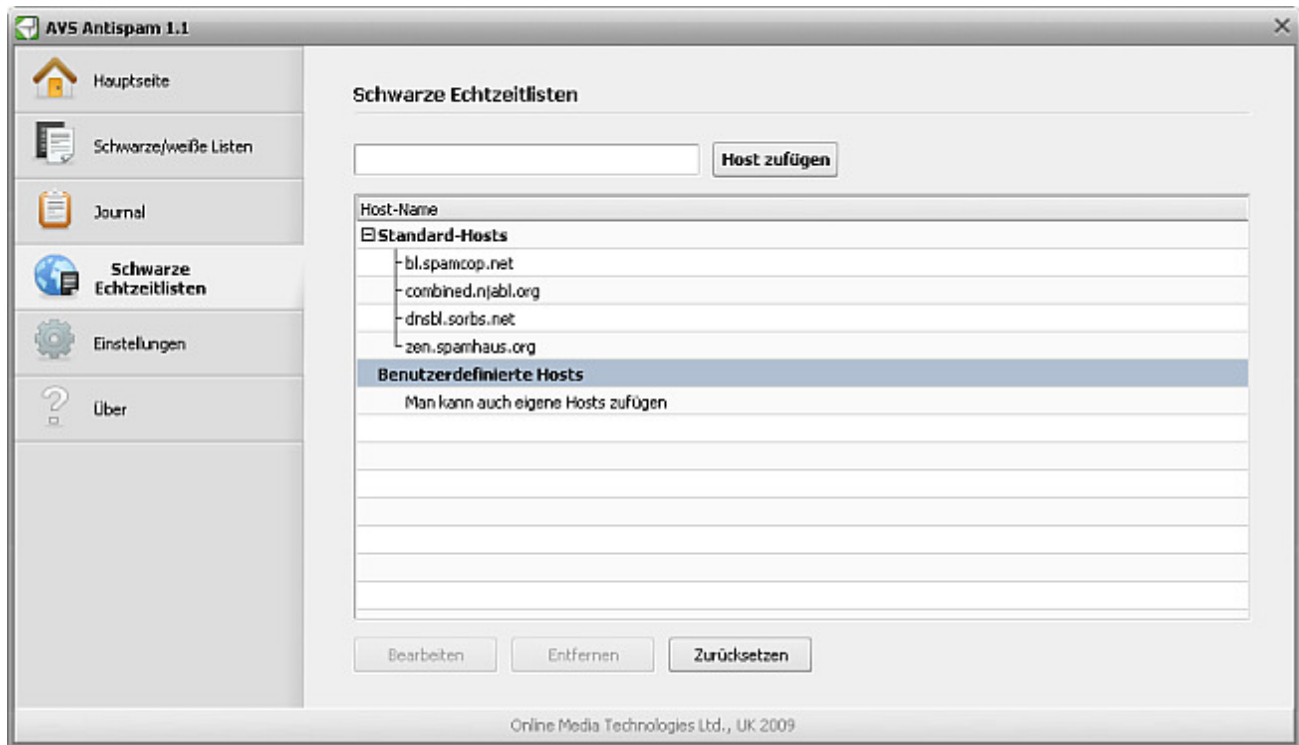
Kategorie	Beschreibung
<b>Standard-Hosts</b>	Beinhaltet vorgegebene Hostnamen aus schwarzen Listen.
<b>Benutzerdefinierte Hosts</b>	Beinhaltet vom Benutzer hinzugefügte Hostnamen aus schwarzen Listen.

Um einen Hostnamen hinzuzufügen, geben Sie ihn ins entsprechende Feld ein und klicken Sie auf den Button **Host zufügen**.

Um einen Hostnamen aus der Kategorie **Benutzerdefinierte Hosts** zu ändern, wählen Sie seine Reihe und klicken Sie auf den Button **Bearbeiten**.

Um einen Hostnamen zu löschen, wählen Sie seine Reihe und klicken Sie auf den Button **Entfernen**.

Um den Standard-Satz von vorgegebenen Hostnamen wiederherzustellen und die Kategorie **Benutzerdefinierte Hosts** zu leeren, klicken Sie auf den Button **Zurücksetzen**.



## Änderung der Programmeinstellungen

Um die Programmeinstellungen zu ändern, klicken Sie auf den Button **Einstellungen**:



Die Seite enthält einige Sektionen mit Einstellungen:

### E-Mail-Plugins

Der **AVS Antispam** funktioniert mit allen E-Mail-Programmen, aber die folgenden E-Mail-Programme haben erweiterte Unterstützung durch die in den **AVS Antispam** eingeschlossenen Plugins:

- Microsoft Outlook Express;
- Microsoft Windows Mail;
- Microsoft Outlook.

Um ein Plugin zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, markieren Sie die entsprechende Option bzw. heben Sie die Markierung auf.

Um ein Plugin einzustellen, aktivieren Sie es zuerst und klicken Sie dann auf den Button **Einstellungen**.



**Hinweis:** Das Plugin-Feld ist nur dann verfügbar, wenn das entsprechende E-Mail-Program auf Ihrem Rechner installiert ist.

### Journal

**Einträge behalten innerhalb von** - geben Sie an, wie lange Einträge im Journal aufbewahrt werden müssen: innerhalb von **einer Woche, 2 Wochen** oder **einem Monat**.

### Anwendung

**Beim Windows-Start ausführen** - der **AVS Antispam** wird zusammen mit Windows ausgeführt (wenn die entsprechende Option bei der Installation aktiviert wurde), aber es ist auch möglich, diese Option zu deaktivieren.

### Statistischer Filter

Im Laufe der Zeit, wenn man Nachrichten als Spam manuell markiert, kann statistischer Filter (anders genannt Bayes-Filter) Ungenauigkeitsfälle akkumulieren, weil eine als Spam markierte Nachricht auch allgemeine Wörter beinhalten kann, dadurch wird die Falsch-Positiv-Rate erhöht. Wenn Sie merken, dass immer mehr erwünschte Nachrichten als Spam markiert werden, klicken Sie auf den Button **Zurücksetzen**, um die vorgegebene Standard-Datenbank des Filters wiederherzustellen.